

Remora2 – Erste Schritte

Verfasst von Matthew Clark-Massera
Aktualisiert am 6. Februar 2023

Startseite→ Geräte→ Mobilfunk→ Batteriebetrieben→ Remora3 LTE-M / NB-IoT→ Remora2 & Remora 3G

Der Remora, neu gestaltet und mit mehr Leistung!

Inhaltsverzeichnis

Der Remora, neu gestaltet und mit mehr Leistung!

[digitalmatter.com](#)

[Datenblatt und hochauflösende Bilder](#)

[Remora2-Downloads Im](#)

[Lieferumfang](#)

[Einrichtung](#)

[SIM-Karte](#)

[Batterien Wichtig!](#)

[Gehäuse](#)

[Geräteinstallation](#)

[Online gehen](#)

[APN AutoNet](#)

[merken](#)

[Schritte zur Fehlerbehebung](#)



Das Remora2 ist ein robustes 4G Cat-M1/Nb-IoT-GPS-Gerät mit Schutzklasse IP67, das für die Verfolgung von nicht mit Strom versorgten Objekten entwickelt wurde, bei denen eine extrem lange Batterielebensdauer erforderlich ist, ohne dabei die Aktualisierungsfrequenz und Genauigkeit zu beeinträchtigen.

[digitalmatter.com](#)

Weitere Spezifikationen finden Sie auf der [Produktseite](#) unserer Website.

Datenblatt und hochauflösende Bilder

[Remora2-Downloads](#)

Sehen Sie sich die neuesten [technischen Daten](#) und [hochauflösenden Bilder](#) des Remora2

an. Dieser Artikel hilft Ihnen dabei, das Remora2 in Betrieb zu nehmen und zu

testen.

Im Lieferumfang

Sie erhalten eine kompakte Box mit dem Remora2. Die 10 Gehäuseschrauben befinden sich in einem kleinen Beutel im Gehäuse.





Einrichtung

SIM-Karte

Der Remora2 verwendet eine 4FF-Nano-SIM-Karte. Der SIM-Kartenhalter befindet sich auf der Unterseite der Hauptplatine, neben dem Riser, der am weitesten von den Batterien entfernt ist. Achten Sie beim Umgang mit dem Remora2 darauf, die GPS-Antenne nicht zu berühren, um das Risiko einer Beschädigung der empfindlichen GPS-Verstärker durch statische Entladung zu minimieren.

- Sie finden den SIM-Kartenhalter anhand des Bildes auf der Oberseite der Leiterplatte.
- Die SIM-Karte sollte mit der gekerbten Ecke auf der Innenseite und den Kontakten nach oben zur Unterseite der Hauptplatine ausgerichtet eingelegt werden.
- Achten Sie darauf, die SIM-Karte vollständig einzuschieben, damit sie nicht herausragt.



So können Sie das Gerät ganz einfach in Betrieb nehmen:

- Die SIM-Karte sollte keine PIN haben, es sei denn, Sie verwenden die gerätespezifische PIN.
- Die SIM-Karte sollte über Guthaben oder Gesprächszeit verfügen.
- Die SIM-Karte sollte einen der in der Firmware integrierten APNs verwenden. Andernfalls wenden Sie sich bezüglich der APN-Einrichtung an [den Support von Digital Matter](#). APNs können per SMS eingerichtet werden. Weitere Informationen finden Sie im [Abschnitt „APN“ in der Wissensdatenbank](#).

Batterien

Der Remora2 i wird mit 2 x D-Zellen-Lithium-Thionylchlorid-Batterien (LTC) betrieben, die eine extrem lange Lebensdauer bieten. LTC-Batterien ermöglichen auch bei extremen Temperaturen einen kontinuierlichen Betrieb.

Wichtig!

Es ist wichtig, dass Sie den richtigen Batterietyp verwenden (d. h. keine Alkalibatterien) und dass LTC-Batterien ausreichend Impulsstrom liefern können. Nicht alle LTC-Batterien sind gleich! Weitere Informationen finden Sie auf [der Seite mit den Batterieempfehlungen für Remora2](#).

Batteriemangement

Der Remora2 ist mit einem Coulomb-Zähler ausgestattet, der den Energieverbrauch des Geräts erfasst. Dieser Messwert und andere nützliche Statistiken werden auf der Seite [„Batteriemangement“](#) in Telematics Guru angezeigt.

Achten Sie darauf, die Batterien mit der richtigen Polarität einzulegen, da der Remora2 keinen Verpolungsschutz hat. Die Federn sind die Minuspole.

Nach dem Einlegen sollte die LED neben der GPS-Antenne kurz aufleuchten. Ist dies nicht der Fall, bedeutet dies, dass das Gerät noch nicht zurückgesetzt wurde. Entfernen Sie in diesem Fall die Batterien für ein bis zwei Minuten, damit die Restladung vollständig entladen wird, und legen Sie sie dann wieder ein. Wenn das Gerät nicht zurückgesetzt wird, kann die automatische APN-Erkennung nicht durchgeführt und die Batterielebensdauerstatistik nicht ordnungsgemäß zurückgesetzt werden.

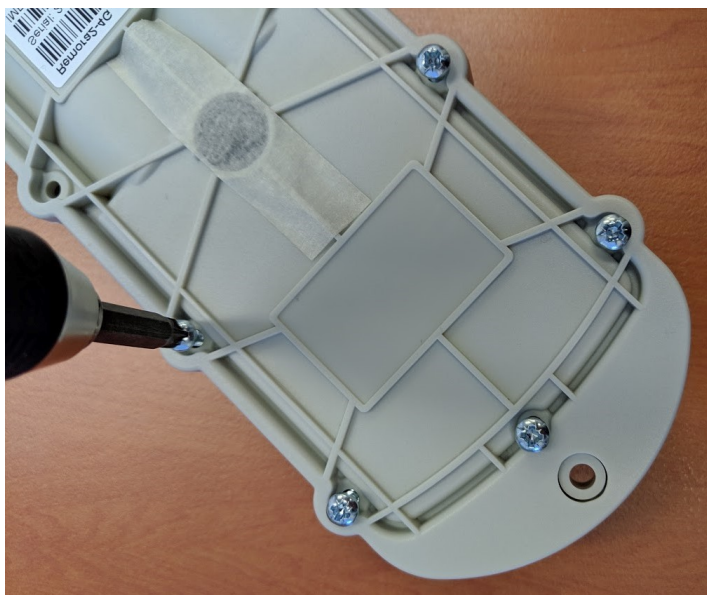


Gehäuse

Verschließen Sie das Gerät sorgfältig, um die Schutzart IP67 zu erreichen. Stellen Sie sicher, dass die durchsichtige Silikondichtung in gutem Zustand ist, flach aufliegt und nicht durch Kunststoffspäne oder hervorstehende Anschlusskabel verschmutzt ist.

- Setzen Sie den Deckel auf den Boden und drücken Sie ihn vorsichtig zu. Der Schaumstoff im Deckel drückt gegen die Batterien und hält sie fest an ihrem Platz, wenn das Gerät umgedreht wird.
 - *Warnung: Achten Sie darauf, den Deckel richtig herum aufzusetzen. Der Schaumstoff sollte sich über den Batterien befinden. Wenn Sie den Deckel falsch herum aufschrauben, wird der Sockel beschädigt.*
- Ziehen Sie die 10 Schrauben gleichmäßig fest. Bei der ersten Montage können die Schrauben recht schwergängig sein. Es wird ein Elektroschrauber mit Drehmomentbegrenzungskupplung empfohlen.

- Die verwendeten Schrauben sind verzinkte Schrauben für den Einsatz in Thermoplasten: [3,5 mm x 12 mm \(BN82428\)](#). Wenn Sie eine Edelstahlvariante suchen, lautet die Produktnummer BN82429. Achten Sie darauf, auch die Version 3,5 mm x 12 mm auszuwählen.
- Wenn Sie die Batterien austauschen und das Gehäuse öffnen möchten, überprüfen Sie vor dem Schließen des Gehäuses unbedingt, ob die Silikondichtung in gutem Zustand ist.



Geräteinstallation

Das Remora2 kann mit Schrauben, Bolzen, Kabelbindern oder Industrieklebern an dem zu verfolgenden Objekt befestigt werden. Bei der Auswahl eines Befestigungspunkts haben Sie zwei konkurrierende Ziele:

- Die Wahrscheinlichkeit minimieren, dass das Gerät versehentlich zerquetscht oder verschoben wird.
- Den GPS- und Mobilfunkempfang zu maximieren und für eine ausreichende Belüftung zu sorgen.

Da das Remora2 ein batteriebetriebenes Gerät ist, ist der Empfang für seine Leistung von entscheidender Bedeutung. Während andere Mitglieder der DM-Produktfamilie auf ihre hochwertigen GPS-Empfänger setzen, um eine höhere Genauigkeit und die Fähigkeit zum Betrieb bei sehr schwachen Signalen zu erzielen, ist das Hauptanliegen beim Remora2 die Batterie, die bei jeder GPS-Ortung verwendet wird.

Es ist wichtig, einen Befestigungspunkt zu wählen, an dem es nicht zu erhöhten Temperaturen kommt. Wenn Sie den Remora2 beispielsweise in direktem Sonnenlicht auf dem Armaturenbrett einer unbelüfteten Kabine befestigen, kann dies dazu führen, dass die Batterien nicht ihre maximale Leistung erbringen und eine ungewöhnlich kurze Lebensdauer haben.

Online gehen

Sobald die Batterien eingelegt sind, leuchtet die interne LED auf und blinkt. Wenn die SIM-Karte funktioniert, verbindet sich das Gerät mit dem OEM-Server. Sie können www.oemserver.com/installer aufrufen und nach der Seriennummer suchen, um zu überprüfen, ob die Verbindung kürzlich hergestellt wurde.

Die LED blinkt zunächst langsam. Wenn eine Verbindung zum Server hergestellt wird, blinkt sie schnell. Sobald Daten gesendet wurden, leuchtet sie kurz dauerhaft und kehrt dann zum schnellen Blinken zurück.

Wenn das Gerät in den Ruhezustand wechselt, erlischt die LED.

Wenn die LED blinkt, das Remora2 jedoch keine Verbindung herstellt, überprüfen Sie, ob die SIM-Karte richtig im Halter sitzt und ob die SIM-Karte funktioniert.

Denken Sie daran

Stellen Sie sicher, dass Sie, sobald Sie online sind, Ihren APN in den Admin-Parametern angeben, damit das Gerät weiß, was zu tun ist, wenn Sie die Netzwerkverbindung verlieren.

wo es sich wieder verbinden muss, und dass es keine Zeit und Akkulaufzeit damit verbraucht, alle bekannten Frequenzen zu scannen

APN AutoNet

Weitere Informationen mation zum Anmelden von APNs und zum 4G AutoNet [finden Sie in unserem Knowledge-Base-Artikel hier](#)

Schritte zur Fehlerbehebung

[Hier finden Sie Tipps für den Fall, dass Ihr Gerät keine Verbindung herstellen kann](#)

Standardmäßige Zuordnungen von Ein- und Ausgängen

Die Standard-Eingangszuordnungen für Remora2 sind unten aufgeführt.

Digitale Daten werden in Feld-ID 2 (digitale Daten) und analoge Daten in Feldtyp 6 und Feldtyp 7 an die Endplattform gesendet.

Wenden Sie sich für Integrationsdokumente an den DM-Support.

Digitaler Eingang Nr.	Name
0	Zündung
1	Batterie in Ordnung Digitaler Eingang
2	Manipulationserkennung
b0 Statusflags	Auslösestatus
b1 Status-Flags	Batterie in Ordnung-Flag

Telematics Guru erhält dieselben Rohdaten wie Plattformen von Drittanbietern, jedoch werden die

Daten leicht manipuliert, sodass die Statusflags 0-7 den digitalen Eingängen 24-31 zugeordnet werden (siehe Abbildung am Ende der Seite).

Analogeingangsnummer	Name
1	Batteriespannung
2	-
3	Innentemperatur
4	GSM-Signalstärke
5	Ladespannung der Batterie
6	Batterieprozentatz (verbleibend)
11	Reserviert für Kraftstoffanzeige

Telematics Guru-Zuordnungen

Create Asset
✕

General
Info
Photo
Alerts
Installer
Advanced
I/O Mappings
Log Events
Drivers
Linked Geofence

Copy Mappings From Another Asset...
Reset Defaults
 Trip Based ?

Analogue Mappings Add

Name	Type	Unit	Conversion	Offset	Decimals	Display	
1 Battery Voltage	General	V	0.001	0	1	Trip Live	✕
3 Internal Temperature	Temperature (°C)	C	0.01	0	1	Trip Live	✕
4 Cellular Signal Strength	Cellular Signal Strength		1	0	0	Trip Live	✕
5 Loaded Battery Voltage	General	V	0.001	0	1	Trip Live	✕
6 Battery Percentage (remaining)	Percentage	%	0.01	0	1	Trip Live	✕

Digital Mappings Manage Event Types Add

I/O	Bit	Name	Active	Inactive	Invert	Display	Ign.	Event Type	
Input	0	Ignition	On	Off	<input type="checkbox"/>	Trip Live	<input checked="" type="radio"/>	None	✕
Input	2	Tamper	Tamper Detected	Normal	<input type="checkbox"/>	Trip Live	<input type="radio"/>	None	✕
Input	24	Trip Status	In Trip	Out Of Trip	<input type="checkbox"/>	Trip Live	<input type="radio"/>	None	✕
Input	25	Supply Good	Good	Low	<input type="checkbox"/>	Trip Live	<input type="radio"/>	None	✕

Save Save and New Cancel

Standardeinstellungen

Magnetische Manipulationserkennung

War dieser Artikel hilfreich?

👍 Ja

👎 Nein

Feedback zu diesem Artikel geben

Verwandte Artikel

1. [Remora2 FAQ](#)
2. [Remora3G Datenblatt](#)
3. [Remora3G – Erste Schritte](#)
4. [Manipulationserkennung auf dem Remora](#)

Partner-News abonnieren

Abonnieren Sie unseren Newsletter, um Neuigkeiten, Produkt- und technische Updates von Digital Matter und vieles mehr zu erhalten.

[Abonnieren](#)

Wissensdatenbank Software powered by Helpjuice